

**Anmeldung zur Teilnahme an einer
Berufsorientierungsmaßnahme** nach § 48 SGB III
und Erklärung zur Übermittlung von persönlichen Daten
an die Agentur für Arbeit

zdi Zukunft durch
Innovation

Nordrhein-Westfalen

Gemeinsam forschen
und verstehen

Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion
Nordrhein-Westfalen



Maßnahmeträger: zdi Netzwerk im Kreis Warendorf

Durchführende Institution (falls abweichend):

Titel der Maßnahme: B. Python ist keine Schlange - Fortgeschrittene

Zuständige Agentur für Arbeit: Ahlen

Bitte vollständig ausfüllen und zutreffendes bitte ankreuzen:		
Name, Vorname	Realschule ☐	Klasse 7 ☐
Straße, Hausnummer	Hauptschule ☐	Klasse 8 ☐
	Gymnasium ☐	Klasse 9 ☐
Postleitzahl, Wohnort	Gesamtschule ☐	Klasse 10 ☐
	Gemeinschaftsschule ☐	Jahrgang 11 ☐
Geschlecht männlich ☐ weiblich ☐	Sekundarschule ☐	Jahrgang 12 ☐
	Förderschule ☐	Jahrgang 13 ☐
Name und Ort der Schule		

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, an der oben genannten, von der Bundesagentur für Arbeit (BA) und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW (MKW) geförderten, Maßnahme der vertieften Berufs- und Studienorientierung (zdi-BSO-MINT) teilzunehmen.

Um prüfen zu können, ob die hierfür eingesetzten Gelder zweck- und ordnungsgemäß verwendet werden, müssen **die personenbezogenen Daten** der Teilnehmenden erfasst und vom oben genannten Maßnahmeträger **an die BA weitergegeben werden**. Der Maßnahmeträger darf meine personenbezogenen Daten nur für den genannten Zweck an die BA übermitteln und muss dabei die Bestimmungen zum Schutz der Sozialdaten beachten.

Weicht die durchführende Institution vom Maßnahmeträger ab, wird die Anmeldung von der durchführenden Institution nach Abschluss der geförderten Maßnahme zusammen mit der Teilnehmendenliste an den oben genannten Maßnahmeträger weitergeleitet. Bei der durchführenden Institution verbleiben nach Beendigung der Maßnahme **keine** personenbezogenen Daten.

Zur Qualitätssicherung und Maßnahmeverbesserung werden **anonymisierte** Fragebögen eingesetzt, die keinerlei Rückschlüsse auf einzelne Personen zulassen. Die Auswertung übernimmt die vom MKW bestimmte zdi-Landesgeschäftsstelle.

Mir ist bewusst, dass ich diese Maßnahme **nicht** im Rahmen von KAoA **als Berufsfelderkundung melden bzw. angeben** darf.

Zwei Jahre nach Beendigung der bezeichneten Maßnahme sind die Sozialdaten vom Maßnahmeträger zu vernichten: Dies beinhaltet neben der Anmeldeerklärung auch die Teilnehmendenliste.

Ich habe eine Kopie dieser Anmeldung erhalten, ein Foto oder einen Scan hiervon erstellt.

Ort, Datum:

Unterschrift Teilnehmer*in

Vertretung

Bei Minderjährigen: Unterschrift der
Eltern / gesetzlichen



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen